

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind grundsätzlich für Rechtsgeschäfte zwischen Unternehmen konzipiert. Sollten sie ausnahmsweise auch Rechtsgeschäften mit Verbrauchern im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes zugrunde gelegt werden, gelten sie nur insoweit, als sie nicht den Bestimmungen des ersten Hauptstückes dieses Gesetzes widersprechen.

These General Terms and Conditions of Business are principally designed for legal transactions between companies. If they should exceptionally also form the basis for legal transactions with consumers within the meaning of the Consumer Protection Act [Konsumentenschutzgesetz], they shall apply only insofar as they do not contradict the provisions of the first section of this Act.

**AN = Auftragnehmer = Service Technologies GmbH & Co OG**  
**AG = Auftraggeber**

**CN = Contractor = Service Technologies GmbH & Co OG**  
**CS = Customer**

**Inhalt**

**Content**

1	Präambel .....	2	1	Preamble .....	2
2	Vertragsschluss .....	2	2	Conclusion of contract .....	2
3	Pläne und Unterlagen .....	2	3	Plans and documents .....	2
4	Verpackung .....	3	4	Packaging .....	3
5	Gefahrenübergang .....	3	5	Transfer of risk .....	3
6	Lieferfrist .....	3	6	Delivery period .....	3
7	Abnahme / Inbetriebnahme .....	4	7	Acceptance / Commissioning .....	4
8	Preis .....	5	8	Price .....	5
9	Zahlung .....	6	9	Payment .....	6
10	Eigentumsvorbehalt .....	7	10	Retention of ownership .....	7
11	Gewährleistung .....	7	11	Warranty .....	7
12	Haftung .....	9	12	Liability .....	9
13	Folgeschäden .....	9	13	Consequential damages .....	9
14	Entlastungsgründe .....	10	14	Reasons for exoneration .....	10
15	Datenschutz .....	10	15	Data protection .....	10
16	Gerichtsstand, anwendbares Recht, Erfüllungsort .....	10	16	Place of jurisdiction, applicable law, place of performance .....	10
17	Serie = .....	11	17	Series = .....	11
18	Materialfreigaben .....	12	18	Material releases .....	12
19	Schlussbestimmungen .....	12	19	Concluding provisions .....	12
20	Änderungsspiegel .....	12	20	Modifications .....	12

## 1 Präambel

Alle Angebote, Lieferungen und Leistungen erfolgen ausschließlich zu diesen Bedingungen. Der AG erkennt diese Bedingungen jedenfalls durch Entgegennahme der Lieferung oder Leistung an. Abweichende Bedingungen des AGs, die nicht ausdrücklich schriftlich anerkannt werden, sind für den AN unverbindlich, auch wenn ihnen nicht ausdrücklich widersprochen wird.

Die nachfolgenden Bestimmungen über Lieferung von Waren gelten sinngemäß auch für Leistungen.

## 2 Vertragsschluss

Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Ein Vertrag gilt als geschlossen, wenn der AN nach Erhalt der Bestellung eine schriftliche Auftragsbestätigung abgesendet hat und dieser nicht binnen 10 Tagen vom AG nachweislich widersprochen wird. Mündliche, fernmündliche oder telegraphische Abmachungen sind nur dann bindend, wenn sie nachträglich schriftlich bestätigt werden.

Änderungen und Ergänzungen des Vertrages bedürfen zu ihrer Gültigkeit der schriftlichen Bestätigung des AN. Grundsätzlich gilt folgende Reihenfolge, um konkludent zu sein:

1. Schriftliches Angebot des AN
2. Bestellung des AG
3. Auftragsbestätigung des AN

Liefergrenzen: Alle Arbeiten und Komponenten, welche nicht definitiv im schriftlichen Angebot des AN aufgezeigt sind.

Falls Import- und/oder Exportlizenzen oder Devisengenehmigungen oder ähnliche Genehmigungen für die Ausführung des Vertrages erforderlich sind, so muss die Partei, die für die Beschaffung verantwortlich ist, alle zumutbaren Anstrengungen unternehmen, die erforderlichen Lizenzen oder Genehmigungen rechtzeitig zu erhalten.

## 3 Pläne und Unterlagen

Die in Katalogen, Prospekten, im Internet, Rundschreiben, Anzeigen, Abbildungen und Preislisten etc. enthaltenen Angaben über Gewicht, Maß, Fassungsvermögen, Preis, Leistung und dergleichen sind nur maßgeblich, wenn im Angebot und/oder der Auftragsbestätigung ausdrücklich auf sie Bezug genommen wird.

Pläne, Skizzen, Kostenvoranschläge und sonstige technische Unterlagen, welche auch Teil des Angebotes sein können, bleiben ebenso wie Muster, Kataloge, Prospekte, Abbildungen und dergleichen.

## 1 Preamble

All offers, deliveries and services shall exclusively take place under these Terms and Conditions. The CS acknowledges these Terms and Conditions in all events by accepting the delivery or service. Deviating terms and conditions of the CS that are not expressly recognised in written form shall be non-binding for the CN even if the CN does not expressly object to them.

The following Terms and Conditions on the delivery of goods also apply analogously for services.

## 2 Conclusion of contract

All quotations are subject to change and non-binding. A contract shall be deemed to have been concluded when after receipt of the order the CN has sent a written order confirmation, and the CS does not demonstrably object to this within 10 days. Verbal, phone or wire agreements are only binding when they are subsequently confirmed in written form.

Modifications and additions to the contract require the written confirmation of the CN in order to be valid. The following sequence applies strictly to presume the conclusion of contract:

1. Written quotation by the CN
2. Order placement by the CS
3. Order confirmation by the CN

Limits of delivery: All works and components that are not definitively shown in the written quotation by the CN.

If import and/or export licences or exchange control authorisations or similar authorisations are necessary for the execution of the contract, then the party responsible for the procurement of this must undertake all reasonable endeavours to obtain the necessary licences or approvals in good time.

## 3 Plans and documents

The details of the weight, dimensions, capacity, price, performance etc. contained in catalogues, brochures, on the internet, in circulars, advertisements, illustrations and price lists etc. are only relevant if reference is expressly made to these in the quotation and/or the order confirmation.

Plans, sketches, cost estimates and other technical documents which can also form part of the quotation shall always remain the intellectual property of the CN, as shall also samples, catalogues, brochures,

stets geistiges Eigentum des ANs. Jede Verwertung, Vervielfältigung, Reproduktion, Verbreitung und Aushändigung an Dritte, Veröffentlichung und Vorführung darf nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Eigentümers erfolgen.

illustrations etc. Any utilisation, duplication, reproduction, dissemination and handing out to third parties, publication and presentation must only take place with the express consent of the owner.

#### **4 Verpackung**

Mangels abweichender Vereinbarung

- a) verstehen sich die angegebenen Preise ohne Verpackung;
- b) erfolgt die Verpackung in handelsüblicher Weise, um unter normalen Transportbedingungen Beschädigungen der Ware auf dem Weg zu dem festgelegten Bestimmungsort zu vermeiden, auf Kosten des AG und wird nur über Vereinbarung zurückgenommen.

#### **4 Packaging**

In the absence of agreement otherwise

- a) the prices stated exclude packaging;
- b) packaging shall take place in the way customary in the trade, to prevent transport-related damage to the goods on the way to the specified destination under normal transport conditions, at the expense of the CS, and shall only be taken back by agreement.

#### **5 Gefahrenübergang**

Wenn nichts anderes vereinbart ist, gilt die Ware ab Werk (EXW) ohne Verladung verkauft.

Im Übrigen gelten die INCOTERMS in der am Tage des Vertragsabschlusses gültigen Fassung. Transport- oder sonstige Versicherungen der Ware sind vom AG auf seine Kosten zu veranlassen.

#### **5 Transfer of risk**

Unless otherwise agreed, the goods shall be deemed to have been sold ex works (EXW) without loading.

Otherwise, the INCOTERMS shall apply in the valid version on the day of conclusion of the contract. Transport or other insurance of the goods shall be arranged by the CS at its own expense.

#### **6 Lieferfrist**

6.1 Die von uns genannten Lieferfristen sind unverbindlich. Bei Vereinbarung beginnt die Lieferfrist mit dem spätesten der nachstehenden Zeitpunkte:

- a) Datum der Auftragsbestätigung;
- b) Datum der Erfüllung aller dem AG nach Vereinbarung obliegenden technischen, kaufmännischen und finanziellen Voraussetzungen;
- c) Datum, an dem der AN eine vor Lieferung der Ware zu leistende Anzahlung erhält und/oder eine zu erstellende Bankgarantie eröffnet ist.

#### **6 Delivery period**

6.1 The delivery periods stated by us are non-binding. When there is agreement on the delivery period, this shall commence with the latest of the dates below:

- a) Date of order confirmation;
- b) Date of fulfilment of all the technical, commercial and financial requirements incumbent upon the CS by agreement;
- c) Date on which the CN receives the down-payment payable before delivery of the goods and/or any bank guarantee to be provided has been opened.

6.2 Der AN ist berechtigt, Teil- und Vorlieferungen durchzuführen.

6.2 The CN is entitled to undertake partial and predeliveries.

6.3 Verzögert sich die Lieferung durch einen auf Seiten des AN eingetretenen Umstand, der einen Entlastungsgrund im Sinne des Art. 14 darstellt, so wird eine angemessene Verlängerung der Lieferfrist gewährt.

6.3 If the delivery is delayed due to a circumstance that has occurred on the CN's side, which represents a reason to exonerate the buyer as defined within Art. 14, an appropriate extension of the delivery period shall be granted.

6.4 Hat der AN einen Lieferverzug verschuldet, so kann der AG entweder Erfüllung verlangen oder unter Setzung einer angemessenen Nachfrist (mindestens 90 Tage) den Rücktritt vom Vertrag erklären.

6.4 If the CN is responsible for causing a delay in delivery, the CS can either request fulfilment or declare its withdrawal from the contract, setting an appropriate grace period (at least 90 days).

6.5 Wurde die in Art. 6.4 vorgesehene Nachfrist durch Verschulden des AN nicht genützt, so kann der AG durch eine schriftliche Mitteilung vom Vertrag hinsichtlich aller noch nicht gelieferten Waren zurücktreten.

6.6 Nimmt der AG die vertragsgemäß bereitgestellte Ware nicht am vertraglich vereinbarten Ort oder zum vertraglich vereinbarten Zeitpunkt an und ist die Verzögerung nicht durch eine Handlung oder Unterlassung des AN verschuldet, so kann der AN entweder Erfüllung verlangen oder unter Setzung einer Nachfrist vom Vertrag zurücktreten. Wenn die Ware ausgedeutert worden ist, kann der AN die Einlagerung der Ware auf Kosten und Gefahr des AG vornehmen. Der AN hat außerdem einen Anspruch auf Rückerstattung aller gerechtfertigten Aufwendungen, die er für die Durchführung des Vertrages machen musste und die nicht in den empfangenen Zahlungen enthalten sind.

6.7 Andere als die in Art. 6 genannten Ansprüche des AG gegen den AN auf Grund dessen Verzuges sind ausgeschlossen.

## **7 Abnahme / Inbetriebnahme**

Sofern der AG eine Abnahme wünscht, ist diese mit dem AN ausdrücklich bei Vertragsabschluss in schriftlicher Form zu vereinbaren. Soweit keine abweichenden Regelungen getroffen werden, ist dabei die Abnahme am Herstellungsort bzw. an einem vom AN zu bestimmenden Ort während der normalen Arbeitszeit des AN durchzuführen. Dabei gilt grundsätzlich, dass die Abnahme der Anlage / Maschine / Arbeit mit Einsatz in den Produktivbetrieb erfüllt ist = Start der Produktion. Dies gilt soweit gleichermaßen für Formen, Vorrichtungen, Bauteile und Prototypen.

Der AN muss dem AG rechtzeitig von der Abnahme verständigen, so dass dieser bei der Prüfung anwesend ist bzw. sich von einem bevollmächtigten Vertreter vertreten lassen kann. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf vom 11.4.1980, BGBl. 1988/96, wird ausdrücklich ausgeschlossen.

Der AG kann eine Wiederholung der Abnahme nur in Fällen wesentlicher Mängel verlangen. Im Anschluss an eine Abnahme ist ein Abnahmeprotokoll zu verfassen. Hat die Abnahme die vertragskonforme Ausführung und wirtschaftliche Funktionstüchtigkeit des Liefergegenstandes ergeben, so ist dies auf jeden Fall von beiden Vertragsparteien zu bestätigen. Ist der AG oder sein bevollmächtigter Vertreter bei der Abnahme

6.5 If through the fault of the CN the grace period provided for in Art. 6.4 is not used, the CS can withdraw from the contract by a written notification in respect of all goods not yet delivered.

6.6 If the CS does not accept the contractually supplied goods at the contractually agreed place or on the contractually agreed date, and if the delay has not been caused by an action or omission of the CN, the CN can either request fulfilment or withdraw from the contract after setting a grace period. If the goods have been separated out, the CN can undertake the storage of the goods at the expense and risk of the CS. The CN shall also have a claim to reimbursement of all justified expenses it has had to make for the execution of the contract that are not included in the payments received.

6.7 Claims by the CS against the CN because of the latter's default other than those stated in Art. 6 are excluded.

## **7 Acceptance / Commissioning**

Insofar as the CS wishes an acceptance, this must be agreed explicitly in writing with the CN on conclusion of contract. Insofar as not provisions departing from this are agreed, this acceptance shall be undertaken at the place of manufacture or at a place to be determined by the CN during the CN's normal working hours. It shall strictly be the case that the acceptance of the equipment / machine / work shall be fulfilled with its entry into productive operation = start of production. This shall also similarly apply to moulds, devices, components and prototypes.

The CN must inform the CS of the acceptance in good time so that the latter is present at the inspection, or can be represented by an authorised representative respectively. The United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods of 11 April 1980, BGBl. 1988/96, is expressly excluded.

The CS can only request a repetition of the acceptance in cases of material defects. An acceptance report must be written following an acceptance. If the acceptance has shown the contractual execution and efficient functioning of the delivery item, this must in all events be confirmed by both contracting parties. If the CS or its authorised representative is not present at the acceptance despite having been advised thereof in

trotz zeitgerechter Verständigung durch den AN nicht anwesend, so gilt der Vertragsgegenstand 2 Wochen nach dem vereinbarten Abnahmetermin als abgenommen. Mit Datum der erfolgten, der wie oben beschriebenen Abnahme, beginnt die Gewährleistungsfrist, die Restzahlungen sind durch den AG zu leisten und die Gefahrtragung geht auf den AG über. Der AN hat dem AG in jedem Fall eine Kopie des Abnahmeprotokolls zu übermitteln, dessen Richtigkeit der AG auch dann nicht mehr bestreiten kann, wenn er oder sein bevollmächtigter Vertreter dieses mangels Anwesenheit nicht unterzeichnen konnte.

Wenn nichts anderes vereinbart wurde, trägt der AN die Kosten für die durchgeführte Abnahme. Der AG hat aber jedenfalls die ihm bzw. seinem bevollmächtigten Vertreter in Verbindung mit der Abnahme anfallenden Kosten wie z.B. Reise-, Lebenshaltungskosten und Aufwandsentschädigungen selbst zu tragen. Inbetriebnahme und Montage wird vom AN in dessen Normalarbeitszeit durchgeführt, wobei entsprechendes Personal des AG beigestellt werden sollte. Sämtliche bauseits erforderlichen Medien (Strom, Wasser, Untergrund und dgl.) sind vom AG kostenfrei beizustellen.

Transport und Hebewerkzeuge, welche für die Inbetriebnahme notwendig sind, werden vom AG kostenlos beigestellt. Falls die Inbetriebnahme aus Gründen die der AG zu vertreten hat, Mehrkosten verursacht, stellt der AN diese dem AG in Rechnung. Mängel, die die Funktionsfähigkeit des Vertragsgegenstandes nicht wesentlich beeinträchtigen oder die nicht vom AN verursacht wurden, können eine Endabnahme nicht verhindern.

Kundenseitige Voraussetzungen / Leistungen:

Spätestens 14 Tage nach schriftlicher, ordnungsgemäßer Bestellung benötigt der AN die letztgültigen freigegebenen Zeichnungen und dgl. Dem AN werden kostenlos Fertigungsteile in ausreichender Quantität beigestellt. Diese Teile müssen prozessfähig und in zeichnungskonformer Qualität ausgeführt sein. Termine sowie die Anzahl der beigestellten Muster werden von den beiden Vertragspartnern zusammen festgelegt. Die zur Verfügung gestellten Muster-/Beistellteile können Beschädigungen davontragen – dies gilt vom AG als wohlverstanden. Die Entsorgung der Teile übernimmt der AG.

**8 Preis**

Die in Preislisten, Angeboten und im Internet genannten Preise sind freibleibend. Maßgeblich sind die in der Auftragsbestätigung genannten Preise. Die Preise

good time by the CN, the contractual object shall be deemed to have been accepted 2 weeks after the agreed acceptance date. On the date on which the acceptance, as described above, has taken place, the warranty period shall commence, the residual payments must be made by the CS and the risk shall pass to the CS. In any event, the CN must give the CS a copy of the acceptance report, the correctness of which the CS can no longer dispute, even if it or its authorised representative was unable to sign this due to their absence.

Unless otherwise agreed, the CN shall bear the costs of the acceptance undertaken. The CS itself however must bear the costs incurred by it or its authorised representative in connection with the acceptance, such as travel or subsistence costs and reimbursement of expenses.

Commissioning and installation shall be undertaken by the CN during its normal working hours, with corresponding personnel being provided by the CS. All the media required onsite (power, water, substrate etc.) shall be provided free of charge by the CS.

Transport and lifting tools required for the commissioning shall be provided free of charge by the CS. If the commissioning causes additional costs for reasons for which the CS is responsible, the CN shall invoice the CS for these. Defects that do not materially affect the functionality of the object of the contract or that have not been caused by the CN cannot hinder the final acceptance.

Requirements / service from the customer:

The CN requires the latest valid approved drawings etc. 14 days at the latest from placement of the written correct order. Manufactured parts shall be provided to the CN in sufficient quantity free of charge. These parts must be reliable and executed in sufficient quality according to the drawings. Deadlines and the number of samples to be provided shall be determined together by both parties to the contract. The samples/ parts provided can undergo damage – this is deemed as being well understood by the CS. The CS shall undertake the disposal of the parts.

**8 Price**

The prices stated in price lists, quotations and on the internet are subject to change. The prices stated in the order confirmation are relevant. Unless agreed

gelten, wenn nicht anders vereinbart, ab Werk (EXW) des AN ohne Verladung.  
Irrtum sowie Satz- und Druckfehler behält sich der AN vor.

## **9 Zahlung**

9.1 Die Zahlungen sind entsprechend den vereinbarten Zahlungsbedingungen zu leisten. Wurde keine Zahlungsbedingung vereinbart gilt eine sofortige Zahlung als vereinbart.

9.2 Der AG ist nicht berechtigt, Zahlungen wegen Gewährleistungsansprüchen oder sonstigen vom AN nicht anerkannten Gegenansprüchen zurückzuhalten. Eine Aufrechnung ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen erlaubt.

9.3 Ist der AG mit einer vereinbarten Zahlung oder sonstigen Leistung im Verzug, so kann der AN entweder auf Erfüllung des Vertrages bestehen und

- a) die Erfüllung seiner eigenen Verpflichtungen bis zur Begleichung der rückständigen Zahlungen oder sonstigen Leistungen aufschieben,
- b) eine angemessene Verlängerung der Lieferfrist in Anspruch nehmen,
- c) den ganzen noch offenen Kaufpreis fällig stellen,
- d) sofern auf Seiten des AGs kein Entlastungsgrund im Sinne des Art. 14 vorliegt, ab Fälligkeit Verzugszinsen in der Höhe von 8 % über dem jeweiligen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank verrechnen, oder unter Einräumung einer angemessenen Nachfrist den Rücktritt vom Vertrag erklären.

9.4 Der AG hat jedenfalls dem AN als weiteren Verzugsschaden die entstandenen Mahn- und Betreuungskosten zu ersetzen.

9.5 Hat bei Ablauf der Nachfrist gemäß 9.3 der AG die geschuldete Zahlung oder sonstige Leistung nicht erbracht, so kann der AN durch schriftliche Mitteilung vom Vertrag zurücktreten. Der AG hat über Aufforderung des AN bereits gelieferte Waren dem AN zurückzustellen und ihm Ersatz für die eingetretene Wertminderung der Ware zu leisten sowie alle gerechtfertigten Aufwendungen zu erstatten, die der AN für die Durchführung des Vertrages machen musste. Hinsichtlich noch nicht gelieferter Waren ist der AN berechtigt, die fertigen bzw. angearbeiteten Teile dem AG zur Verfügung zu stellen und hierfür den entsprechenden Anteil des Verkaufspreises zu verlangen.

9.6 Zahlungspflichten, insbesondere die festgelegten Geldwerte, gelten als in Euro vereinbart. Die

otherwise, the prices apply ex works (EXW) of the CN without loading.

The CN reserves the right to errors in prices, as well as typesetting and printing errors.

## **9 Payment**

9.1 Payments must be made in accordance with the agreed payment terms. If no payment term has been agreed, immediate payment shall be deemed to have been agreed.

9.2 The CS is not entitled to retain payments on account of claims under warranty or other counterclaims not recognised by the CN. Offsetting is only permitted against claims that are undisputed or have been established as having legal force.

9.3 If the CS is in default of an agreed payment or other performance, the CN can either insist on fulfilment of the contract and

- a) postpone the fulfilment of its own obligations until the settlement of the payments that are in arrears or other performances,
- b) make use of an appropriate extension of the delivery period,
- c) demand immediate payment of the still outstanding purchase price,
- d) insofar as on the CS's part there is no reason for exoneration as defined within Art. 14, charge interest on late payments in the amount of 8% above the respective base rate of the European Central Bank, or declare its withdrawal from the contract after setting an appropriate grace period.

9.4 In all events the CS must reimburse the CN for all reminder and collection costs incurred as further damages caused by default.

9.5 If by the expiry of the grace period in accordance with 9.3 the CS has not provided the payment owed or other performance, the CN can withdraw from the contract by means of a written notification. At the request of the CN, the CS must return already delivered goods to the CN and pay it compensation for the reduction in value that has occurred, as well as reimbursing all justified expenses that the CN had to make for the execution of the contract. With regard to goods that have not yet been delivered, the CN shall be entitled to provide the ready or processed parts to the CS and request the corresponding proportion of the selling price for these.

9.6 Payment obligations, especially the specified monetary value, are deemed to be agreed in euros. In

Umrechnung erfolgt in allen Fällen auf Grundlage des amtlich festgelegten Umrechnungskurses.

all cases conversion shall take place on the basis of the officially stipulated conversion rate.

9.7 Verschlechtert sich die Zahlungsfähigkeit des AGs zwischen Auftragsbestätigung und Lieferung oder wird uns nachträglich bekannt, dass gegen die Zahlungsfähigkeit des AGs Bedenken bestehen, behält sich der AN vor, Vorauszahlung zu verlangen, ausstehende Lieferungen zurückzuhalten oder vom Vertrag zurückzutreten.

9.7 If the CS's ability to meet its financial obligations deteriorates between the order confirmation and delivery, or if we subsequently become aware that there are concerns about the CS's ability to meet its financial obligations, the CN reserves the right to request payment in advance, retain outstanding deliveries or withdraw from the contract.

## **10 Eigentumsvorbehalt**

## **10 Retention of ownership**

Bis zur vollständigen Erfüllung aller finanziellen Verpflichtungen des AGs behält sich der AN das Eigentumsrecht am Kaufgegenstand vor.

The CN shall retain the right of ownership of the purchase item until the complete fulfilment of all the CS's obligations.

Der AN ist berechtigt, am Liefergegenstand sein Eigentum äußerlich kenntlich zu machen. Der AG hat den erforderlichen Formvorschriften zur Wahrung des Eigentumsvorbehaltes nachzukommen. Bei Pfändung oder sonstiger Inanspruchnahme ist der AG gehalten, das Eigentumsrecht des AN geltend zu machen und diesen unverzüglich zu verständigen.

The CN is entitled to make its ownership of the delivery item known externally. The CS must comply with the necessary formal requirements for the preservation of the retention of ownership. In the event of attachment or any other claim, the CS shall be obliged to assert the CN's right of ownership and inform the latter of this immediately.

Der AG ist berechtigt, die dem AN gehörenden Waren sowie Erzeugnisse, die im Eigentum oder Miteigentum des ANs stehen, im normalen Geschäftsgang weiter zu veräußern. Die aufgrund der Veräußerung vom AG erlangte Forderung gegen seinen Käufer wird hiermit an den AN abgetreten.

The CS is entitled to resell the goods belonging to the CN, as well as products owned or jointly owned by the CN in the normal course of business. The claim obtained by the CS from such sale is hereby ceded to the CN.

Der AG hat die dem AN gehörenden Waren oder Erzeugnisse, an denen der AN Eigentum oder Miteigentum hat, auf seine Kosten ausreichend zu versichern.

The CS must sufficiently insure the goods belonging to the CN or products owned or jointly owned by the CN at its own expense.

## **11 Gewährleistung**

## **11 Warranty**

Der AN ist verpflichtet, nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen, jeden die Gebrauchsfähigkeit beeinträchtigenden Mangel zu beheben, der auf einem Fehler der Konstruktion, des Materials oder der Ausführung beruht. Ebenso hat der AN für Mängel an ausdrücklich bedungenen Eigenschaften einzustehen.

In accordance with the provisions below, the CN is obliged to rectify any defect adversely affecting the serviceability that is due to an error in the design, material or execution. The CN must also answer for defects in expressly stipulated product properties.

Die Ware ist vom AG unverzüglich nach dem Eintreffen am Bestimmungsort zu untersuchen. Die Untersuchungspflicht besteht auch dann, wenn Ausfallmuster übersandt worden sind. Die gelieferte Ware gilt als genehmigt, wenn nicht innerhalb von 8 Werktagen nach Eintreffen am Bestimmungsort eine Mängelrüge beim AN eingeht.

The goods must be inspected by the CS immediately upon their arrival at the destination. The duty of inspection shall also apply even if type samples have been supplied. The delivered goods shall be deemed to have been approved if the CN does not receive any notification of defects within 8 working days of the arrival of the goods at the destination.

Verborgene Mängel, die bei unverzüglicher Untersuchung nicht zu entdecken sind, können nur dann gegen den AN geltend gemacht werden, wenn die Mängelrüge innerhalb von 3 Monaten nach Eintreffen am Bestimmungsort beim AN eingeht.

Hidden defects that cannot be discovered during the immediate inspection can only be asserted against the CN if notification of the defect is received by the CN within 3 months of the arrival of the goods at the destination.

Der AG kann sich auf diesen Artikel nur berufen, wenn er dem AN unverzüglich schriftlich die aufgetretenen Mängel bekannt gibt. Die Vermutungsregel des § 924 ABGB wird ausgeschlossen. Der auf diese Weise unterrichtete AN muss, wenn die Mängel nach den Bestimmungen dieses Artikels vom AN zu beheben sind, nach seiner Wahl:

- a) die mangelhafte Ware an Ort und Stelle nachbessern;
- b) sich die mangelhafte Ware oder die mangelhaften Teile zwecks Nachbesserung zurücksenden lassen;
- c) die mangelhaften Teile ersetzen;
- d) die mangelhafte Ware ersetzen.

Lässt sich der AN die mangelhaften Waren oder Teile zwecks Nachbesserung oder Ersatz zurücksenden, so übernimmt der AG, falls nichts anderes vereinbart wird, Kosten und Gefahr des Transportes. Die Rücksendung der nachgebesserten oder ersetzten Waren oder Teile an den AG erfolgt, falls nichts anderes vereinbart wird, auf Kosten und Gefahr des AN.

Die gemäß diesem Artikel ersetzten mangelhaften Waren oder Teile stehen dem AN zur Verfügung.

Für die Kosten einer durch den AG selbst vorgenommenen Mängelbehebung hat der AN nur dann aufzukommen, wenn er hierzu seine schriftliche Zustimmung gegeben hat.

Die Gewährleistungspflicht des AN gilt nur für die Mängel, die unter Einhaltung der vorgesehenen Betriebsbedingungen und bei normalem Gebrauch auftreten. Sie gilt insbesondere nicht für Mängel, die beruhen auf: schlechter Aufstellung durch den AG oder dessen Beauftragten, schlechter Instandhaltung, schlechten oder ohne schriftlicher Zustimmung des AN ausgeführten Reparaturen oder Änderungen durch eine andere Person als den AN oder dessen Beauftragten, normaler Abnutzung.

Für diejenigen Teile der Ware, die der AN von dem vom AG vorgeschriebenen Unterlieferanten bezogen hat, haftet der AN nur im Rahmen der ihm selbst gegen den Unterlieferanten zustehenden Gewährleistungsansprüche.

Wird eine Ware vom AN auf Grund von Konstruktionsangaben, Zeichnungen oder Modellen des AGs angefertigt oder kundenspezifisch verpackt, so erstreckt sich die Haftung des AN nicht auf die Richtigkeit der Konstruktion, sondern darauf, dass die Ausführung gemäß den Angaben des AGs erfolgte. Der AG hat in diesen Fällen den AN bei allfälliger Verletzung

The CS can only invoke this Article if it immediately informs the CN in writing of the defects that have appeared. The provision on presumption in Section 924 of the Austrian Civil Code [ABGB] is excluded. The CN that has been informed in this way must, if the defects must be rectified in accordance with the provisions of this Article, choose between:

- a) repairing the defective goods on the spot;
- b) arranging for the defective goods or defective parts to be sent back for the purpose of rectification;
- c) replacing the defective parts; and
- d) replacing the defective goods.

If the CN has the defective goods or parts sent back for the purpose of rectification or replacement, then unless otherwise agreed the CS shall assume the costs and risk of transport. Unless anything has been otherwise agreed, the return of the rectified or replaced goods or parts to the CS shall take place at the expense and risk of the CN.

The defective goods or parts replaced in accordance with this Article shall be available to the CN.

The CN shall only have to pay the costs of a rectification of defects undertaken by the CS itself if the CN has provided its written consent to this.

The CN's duty under warranty shall only apply to defects that appear in compliance with the intended operating conditions and during normal use. In particular it shall not apply for defects due to incorrect assembly by the CS or its agents, poor maintenance, poor repairs or repairs undertaken without consent of the CN or changes made by a person other than the CN or its agents, or normal wear and tear.

The CN shall only be liable for those parts of the goods that the CN obtained from the sub-suppliers prescribed by the CS to the extent of the claims under warranty to which the CN itself is entitled against the sub-supplier.

If a product is produced by the CN on the basis of the design details, drawing or models provided by the CS or is packed in accordance with the customer's specifications, the CN's liability shall not extend to the correctness of the design, but to the fact that the execution took place in accordance with the details provided by the CS. In these cases, the CS must



von Schutzrechten schad- und klaglos zu halten. Bei Übernahme von Reparaturaufträgen oder bei Umänderungen oder Umbauten alter sowie fremder Waren sowie bei Lieferung gebrauchter Waren übernimmt der AN keine Gewähr.

Ab Beginn der Gewährleistungsfrist übernimmt der AN keine weitergehende Haftung als in diesem Artikel bestimmt ist. Die Laufzeit der Gewährleistung beginnt mit der Übergabe an den AG. Als zusätzliche Absicherung für die Verfügbarkeit des Vertragsgegenstandes bietet der AN dem AG einen individuellen Service- und Wartungsvertrag an.

## **12 Haftung**

12.1 Es gilt als ausdrücklich vereinbart, dass der AN dem AG keinen Schadenersatz zu leisten hat für Verletzungen von Personen, für Schäden an Gütern, die nicht Vertragsgegenstand sind, für sonstige Schäden und für Gewinnentgang, sofern sich nicht aus den Umständen des Einzelfalles ergibt, dass dem AN grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Die Beweislastumkehr gemäß § 1298 ABGB wird ausgeschlossen.

12.2 Der Kaufgegenstand bietet nur jene Sicherheit, die auf Grund von Zulassungsvorschriften, Betriebsanleitungen, Vorschriften des AN über die Behandlung des Kaufgegenstandes – insbesondere im Hinblick auf allenfalls vorgeschriebene Überprüfungen – und sonstigen gegebenen Hinweisen erwartet werden kann.

12.3 Bei leichter Fahrlässigkeit des AN wird, sofern nicht Artikel 12.1 Anwendung findet, der Schadenersatz auf 5 % der Auftragssumme begrenzt.

12.4 Sämtliche Schadenersatzansprüche aus Mängeln an Lieferungen und/oder Leistungen müssen – sollte der Mangel durch den AN nicht ausdrücklich anerkannt werden – innerhalb eines Jahres nach Ablauf der vertraglich festgelegten Gewährleistungsfrist gerichtlich geltend gemacht werden, andernfalls die Ansprüche erlöschen.

## **13 Folgeschäden**

Vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen in diesen Bedingungen ist die Haftung des AN gegenüber dem AG für Produktionsstillstand, entgangenen Gewinn, Nutzungsausfall, Vertragseinbußen oder jeden anderen wirtschaftlichen oder indirekten Folgeschaden, ausgeschlossen.

indemnify the CN and hold it harmless in the event of possible violation of property rights. The CN does not accept any guarantee when accepting repair orders or in the case of alterations or retrofitting of old or third party goods, or the supply of used goods.

From the commencement of the warranty period, the CN shall not accept any further liability than that specified in this Article. The warranty term shall commence with the handover to the CS. The CN shall offer the CS an individual service and maintenance agreement as an additional assurance of the availability of the object of the contract.

## **12 Liability**

12.1 It is taken as expressly agreed that the CN shall not have to pay the CS any compensation for personal injury, damage to goods that are not the object of the contract, for other damages and loss of profits, unless from the circumstances of the individual case it is evident that the CN is culpable of gross negligence. The reversal of the burden of proof pursuant to Section 1298 ABGB is excluded.

12.2 The purchase object offers only such reliability as can be expected on the basis of licensing requirements, operating instructions, provisions by the CN on the handling of the purchase object – in particular in respect of any prescribed checks – and other information provided.

12.3 In the event of slight negligence by the CN, unless Article 12.1 applies, the compensation shall be limited to 5% of the order value.

12.4 All claims for damages from defects in deliveries and/or services must – should the defect not be expressly recognised by the CN – be asserted judicially within one year of the expiry of the contractually specified warranty period, otherwise the claims shall expire.

## **13 Consequential damages**

Unless otherwise specified in these Terms and Conditions, the CN's liability towards the CS for production stoppages, lost profit, downtime, contractual losses or any other economic or indirect consequential loss is excluded.

#### **14 Entlastungsgründe**

Die Parteien sind von der termingerechten Vertragserfüllung ganz oder teilweise befreit, wenn sie daran durch Ereignisse Höherer Gewalt gehindert werden. Als Ereignisse Höherer Gewalt gelten ausschließlich Ereignisse, die für die Parteien unvorhersehbar und unabwendbar sind und nicht aus deren Sphäre kommen. Streik und Arbeitskampf ist aber als ein Ereignis Höherer Gewalt anzusehen. Der durch ein Ereignis Höherer Gewalt behinderte AN kann sich jedoch nur dann auf das Vorliegen Höherer Gewalt berufen, wenn er dem CN unverzüglich, jedoch spätestens innerhalb von 5 Kalendertagen, über Beginn und absehbares Ende der Behinderung eine eingeschriebene, von der jeweiligen Regierungsbehörde bzw. Handelskammer des Lieferlandes bestätigte Stellungnahme über die Ursache, die zu erwartende Auswirkung und Dauer der Verzögerung, übergibt.

#### **15 Datenschutz**

Der AN ist berechtigt, personenbezogene Daten des AGs im Rahmen des Geschäftsverkehrs zu speichern, zu übermitteln, zu überarbeiten und zu löschen.

Die Parteien verpflichten sich zur absoluten Geheimhaltung des ihnen aus den Geschäftsbeziehungen zugegangenen Wissens gegenüber Dritten.

#### **16 Gerichtsstand, anwendbares Recht, Erfüllungsort**

Gerichtsstand für alle sich mittelbar oder unmittelbar aus dem Vertrag ergebenden Streitigkeiten ist das für den Sitz des AN örtlich zuständige österreichische Gericht. Der AN kann jedoch auch das für den AG zuständige Gericht anrufen.

Die Parteien können auch die Zuständigkeit eines Schiedsgerichtes vereinbaren.

Der Vertrag unterliegt österreichischem Recht unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf vom 11. 4. 1980, BGBl. 1988/96. Die Vertragssprache ist deutsch.

Für Lieferung und Zahlung gilt als Erfüllungsort der Sitz des AN, auch dann, wenn die Übergabe vereinbarungsgemäß an einem anderen Ort erfolgt. Die Parteien haben bei Höherer Gewalt alle Anstrengungen zur Beseitigung bzw. Minderung der Schwierigkeiten

#### **14 Reasons for exoneration**

The parties shall be fully or partially released from the timely fulfilment of the contract if they are hindered in this by events of force majeure. Events of force majeure are deemed to be exclusively events that were unforeseeable and unavoidable for the parties and do not come from their sphere. However, strike and labour disputes shall be regarded as an event of force majeure. If the AN is hindered by an event of force majeure, it can however only invoke the existence of force majeure if it supplies the CN with an opinion sent by recorded delivery immediately, however at the latest within 5 calendar days, and confirmed by the respective government authority or chamber of commerce of the delivery country, on the commencement and foreseeable end of the hindrance, the anticipated effect and the duration of the delay.

#### **15 Data protection**

The CN is authorised to store, transmit, process and delete personal data from the AN within the context of the course of business.

The parties undertake to maintain absolute secrecy towards third parties in respect of the knowledge acquired from the business relations.

#### **16 Place of jurisdiction, applicable law, place of performance**

The place of jurisdiction for all disputes arising directly and indirectly from the contract is the Austrian court with local competence for the CN's registered office. The CN can however also invoke the court with competence for the AN.

The parties can also agree upon the competence of an arbitration court.

The contract is subject to Austrian law with the exclusion of the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods of 11 April 1980, BGBl. 1988/96. The contractual language is German.

The place of performance for delivery and payment is deemed to be the CN's registered office even when the handover takes place contractually at a different place. In the event of force majeure, the parties must make every endeavour to rectify or reduce the difficulties and

und absehbaren Schäden zu unternehmen und die Gegenpartei hierüber laufend zu unterrichten.

Andernfalls werden Sie der Gegenpartei gegenüber schadensersatzpflichtig. Termine oder Fristen, die durch das Einwirken der Höheren Gewalt nicht eingehalten werden können, werden maximal um die Dauer der Auswirkungen der Höheren Gewalt oder gegebenenfalls um einen im beiderseitigen Einvernehmen festzulegenden Zeitraum verlängert.

Wenn ein Umstand Höherer Gewalt länger als vier Wochen andauert, werden AG und AN am Verhandlungswege eine Regelung der abwicklungstechnischen Auswirkungen suchen. Sollte dabei keine einvernehmliche Lösung erreicht werden, kann der AN ganz oder teilweise vom Vertrag zurücktreten.

#### **17 Serie =**

Für regelmäßige wiederkehrende, längerfristige, Intervalle (Serienmaterial- und -bauteile)

17.1 Abnahmebedingungen: Die mit der AN geschlossenen Bestellungen, Rahmenaufträge sowie übermittelte Lieferpläne verpflichten den AG zur Abnahme bzw. mindestens zur Kostendeckung der gesamten Menge des vom AN nachweislich geschlossenen Abkommens mit dessen AN. Anderslautende Bedingungen zeigen nur nach schriftlicher Quittierung durch den Vertretungsbefugten der AN Gültigkeit. Mehr- oder Minderlieferungen, bezogen auf den Einzelabruf, sind nach Notwendigkeit und Möglichkeit nach Absprache zulässig.

17.2 Lieferbereitschaft: Die AN wird alles ihm Mögliche daran setzen, die schlüssig vereinbarten Rahmenbedingungen einzuhalten.

17.3 Sicherheitsbestand: Der AN wird sich für regelmäßige, wiederkehrende, längerfristige Intervalle bei Serienmaterial und Serienbauteilen, auf Wunsch des AG, einen einwöchigen Sicherheitsbestand auf Lager halten. Ergänzend für diesen Service sind die Abnahmebedingungen aus Absatz I.

17.4 Liefersicherheit: Der AG verpflichtet sich in jedem Falle zur zeitgerechten Bereitstellung vom Informationen für den AN, wenn sich Materialien oder Bauteile ändern oder aufgekündigt werden. Die Vorlaufzeit beträgt hiermit mindestens 1 Jahr. Der Informationserhalt muss durch den AN schriftlich anerkannt werden.

foreseeable damage, and keep the opposite party continuously informed about this.

Otherwise they shall be liable to pay damages to the opposite party. Deadlines or periods of time that cannot be met due to the impact of force majeure shall be extended as a maximum by the duration of the effects of such force majeure, or as applicable by a period of time to be set by mutual agreement.

If a circumstance of force majeure lasts longer than four weeks, the CS and CN shall undertake negotiation to seek an arrangement for handling the technicalities of the effects. If no amicable solution should be achieved, the CN can withdraw fully or in part from the contract.

#### **17 Series =**

For regularly recurring, longer-term intervals (standard material and components)

17.1 Conditions of acceptance: The orders concluded with the CN, framework orders and delivery schedules transmitted shall oblige the CS to accept or at least cover the costs of the entire quantity of the agreement demonstrably concluded by the CN with its contractor. Terms and conditions to the contrary shall have validity only after written acknowledgement by the authorised representative of the CN. Over- and under-deliveries in respect of the individual call-off shall be permitted after consultation when necessary and when possible.

17.2 Readiness for delivery: The CN shall do everything possible to comply with the conclusively agreed framework conditions.

17.3 Minimum inventory level: At the CS's request, the CN shall keep a minimum level of one week's inventory in stock for regular, recurring, longer term intervals for standard materials and standard components. The conditions of acceptance from paragraph 1 also apply for this service.

17.4 Reliability of supply: The CS undertakes in any event to provide timely information to the CN if materials or components change or are terminated. The lead time for this shall be at least 1 year. The CN must acknowledge receipt of the information in written form.

**18 Materialfreigaben**

Diese erfolgen ausschließlich nach schriftlichem Konsens zwischen AG und AN und gelten bis auf schriftlichen Widerruf, welcher auch von AN schriftlich quittiert sein muss. Eine Materialänderung kann nur wie im Absatz 17.2 vollzogen werden.

**19 Schlussbestimmungen**

Sollten einzelne Bestimmungen dieser allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen unwirksam sein oder werden, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt. Die unwirksame Regelung ist durch eine Regelung zu ersetzen, die der unwirksamen Regelung wirtschaftlich möglichst nahe kommt.

Abweichende vertragliche Vereinbarungen bedürfen der Schriftform. In Ermangelung dieser Form sind sie unwirksam.

**20 Änderungsspiegel**

Edition	Datum / Date	Änderungen / Modifications
2.0	10.07.2017	- Komplette Überarbeitung, englische Version integriert

**18 Material releases**

These shall take place exclusively by written consensus between the CS and CN, and shall apply until written revocation, which must also be acknowledged in writing by the CN. A change to materials can only take place as per paragraph 17.2.

**19 Concluding provisions**

If individual provisions of these General Terms and Conditions of Business and Delivery should be or become ineffective, the effectiveness of the remaining provisions shall remain unaffected by this. The ineffective provisions must be replaced by a provision that comes as close as possible economically to the ineffective provision.

Deviating contractual agreements require the written form. In the absence of this form they shall be ineffective.

**20 Modifications**

<b>Creator:</b> Tatzl Thomas	<b>System conformity:</b> Stemmer Harald	<b>Release:</b> Neunteufel Martin
<b>Change to the earlier versions:</b> see Modifications		
<b>Document is released by Service Technologies GmbH &amp; Co OG – available via Internet (www.s-tec.at)</b>		

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind grundsätzlich für Rechtsgeschäfte zwischen Unternehmen konzipiert. Sollten sie ausnahmsweise auch Rechtsgeschäften mit Verbrauchern im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes zugrunde gelegt werden, gelten sie nur insoweit, als sie nicht den Bestimmungen des ersten Hauptstückes dieses Gesetzes widersprechen.

These General Terms and Conditions of Business are principally designed for legal transactions between companies. If they should exceptionally also form the basis for legal transactions with consumers within the meaning of the Consumer Protection Act [Konsumentenschutzgesetz], they shall apply only insofar as they do not contradict the provisions of the first section of this Act.

**AN = Auftragnehmer = Service Technologies GmbH & Co OG**  
**AG = Auftraggeber**

**CN = Contractor = Service Technologies GmbH & Co OG**  
**CS = Customer**

**Inhalt**

**Content**

1	Präambel .....	2	1	Preamble .....	2
2	Vertragsschluss .....	2	2	Conclusion of contract .....	2
3	Pläne und Unterlagen .....	2	3	Plans and documents .....	2
4	Verpackung .....	3	4	Packaging .....	3
5	Gefahrenübergang .....	3	5	Transfer of risk .....	3
6	Lieferfrist .....	3	6	Delivery period .....	3
7	Abnahme / Inbetriebnahme .....	4	7	Acceptance / Commissioning .....	4
8	Preis .....	5	8	Price .....	5
9	Zahlung .....	6	9	Payment .....	6
10	Eigentumsvorbehalt .....	7	10	Retention of ownership .....	7
11	Gewährleistung .....	7	11	Warranty .....	7
12	Haftung .....	9	12	Liability .....	9
13	Folgeschäden .....	9	13	Consequential damages .....	9
14	Entlastungsgründe .....	10	14	Reasons for exoneration .....	10
15	Datenschutz .....	10	15	Data protection .....	10
16	Gerichtsstand, anwendbares Recht, Erfüllungsort .....	10	16	Place of jurisdiction, applicable law, place of performance .....	10
17	Serie = .....	11	17	Series = .....	11
18	Materialfreigaben .....	12	18	Material releases .....	12
19	Schlussbestimmungen .....	12	19	Concluding provisions .....	12
20	Änderungsspiegel .....	12	20	Modifications .....	12

## 1 Präambel

Alle Angebote, Lieferungen und Leistungen erfolgen ausschließlich zu diesen Bedingungen. Der AG erkennt diese Bedingungen jedenfalls durch Entgegennahme der Lieferung oder Leistung an. Abweichende Bedingungen des AGs, die nicht ausdrücklich schriftlich anerkannt werden, sind für den AN unverbindlich, auch wenn ihnen nicht ausdrücklich widersprochen wird.

Die nachfolgenden Bestimmungen über Lieferung von Waren gelten sinngemäß auch für Leistungen.

## 2 Vertragsschluss

Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Ein Vertrag gilt als geschlossen, wenn der AN nach Erhalt der Bestellung eine schriftliche Auftragsbestätigung abgesendet hat und dieser nicht binnen 10 Tagen vom AG nachweislich widersprochen wird. Mündliche, fernmündliche oder telegraphische Abmachungen sind nur dann bindend, wenn sie nachträglich schriftlich bestätigt werden.

Änderungen und Ergänzungen des Vertrages bedürfen zu ihrer Gültigkeit der schriftlichen Bestätigung des AN. Grundsätzlich gilt folgende Reihenfolge, um konkludent zu sein:

1. Schriftliches Angebot des AN
2. Bestellung des AG
3. Auftragsbestätigung des AN

Liefergrenzen: Alle Arbeiten und Komponenten, welche nicht definitiv im schriftlichen Angebot des AN aufgezeigt sind.

Falls Import- und/oder Exportlizenzen oder Devisengenehmigungen oder ähnliche Genehmigungen für die Ausführung des Vertrages erforderlich sind, so muss die Partei, die für die Beschaffung verantwortlich ist, alle zumutbaren Anstrengungen unternehmen, die erforderlichen Lizenzen oder Genehmigungen rechtzeitig zu erhalten.

## 3 Pläne und Unterlagen

Die in Katalogen, Prospekten, im Internet, Rundschreiben, Anzeigen, Abbildungen und Preislisten etc. enthaltenen Angaben über Gewicht, Maß, Fassungsvermögen, Preis, Leistung und dergleichen sind nur maßgeblich, wenn im Angebot und/oder der Auftragsbestätigung ausdrücklich auf sie Bezug genommen wird.

Pläne, Skizzen, Kostenvoranschläge und sonstige technische Unterlagen, welche auch Teil des Angebotes sein können, bleiben ebenso wie Muster, Kataloge, Prospekte, Abbildungen und dergleichen.

## 1 Preamble

All offers, deliveries and services shall exclusively take place under these Terms and Conditions. The CS acknowledges these Terms and Conditions in all events by accepting the delivery or service. Deviating terms and conditions of the CS that are not expressly recognised in written form shall be non-binding for the CN even if the CN does not expressly object to them.

The following Terms and Conditions on the delivery of goods also apply analogously for services.

## 2 Conclusion of contract

All quotations are subject to change and non-binding. A contract shall be deemed to have been concluded when after receipt of the order the CN has sent a written order confirmation, and the CS does not demonstrably object to this within 10 days. Verbal, phone or wire agreements are only binding when they are subsequently confirmed in written form.

Modifications and additions to the contract require the written confirmation of the CN in order to be valid. The following sequence applies strictly to presume the conclusion of contract:

1. Written quotation by the CN
2. Order placement by the CS
3. Order confirmation by the CN

Limits of delivery: All works and components that are not definitively shown in the written quotation by the CN.

If import and/or export licences or exchange control authorisations or similar authorisations are necessary for the execution of the contract, then the party responsible for the procurement of this must undertake all reasonable endeavours to obtain the necessary licences or approvals in good time.

## 3 Plans and documents

The details of the weight, dimensions, capacity, price, performance etc. contained in catalogues, brochures, on the internet, in circulars, advertisements, illustrations and price lists etc. are only relevant if reference is expressly made to these in the quotation and/or the order confirmation.

Plans, sketches, cost estimates and other technical documents which can also form part of the quotation shall always remain the intellectual property of the CN, as shall also samples, catalogues, brochures,

stets geistiges Eigentum des ANs. Jede Verwertung, Vervielfältigung, Reproduktion, Verbreitung und Aushändigung an Dritte, Veröffentlichung und Vorführung darf nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Eigentümers erfolgen.

illustrations etc. Any utilisation, duplication, reproduction, dissemination and handing out to third parties, publication and presentation must only take place with the express consent of the owner.

#### **4 Verpackung**

Mangels abweichender Vereinbarung

- a) verstehen sich die angegebenen Preise ohne Verpackung;
- b) erfolgt die Verpackung in handelsüblicher Weise, um unter normalen Transportbedingungen Beschädigungen der Ware auf dem Weg zu dem festgelegten Bestimmungsort zu vermeiden, auf Kosten des AG und wird nur über Vereinbarung zurückgenommen.

#### **4 Packaging**

In the absence of agreement otherwise

- a) the prices stated exclude packaging;
- b) packaging shall take place in the way customary in the trade, to prevent transport-related damage to the goods on the way to the specified destination under normal transport conditions, at the expense of the CS, and shall only be taken back by agreement.

#### **5 Gefahrenübergang**

Wenn nichts anderes vereinbart ist, gilt die Ware ab Werk (EXW) ohne Verladung verkauft.

Im Übrigen gelten die INCOTERMS in der am Tage des Vertragsabschlusses gültigen Fassung. Transport- oder sonstige Versicherungen der Ware sind vom AG auf seine Kosten zu veranlassen.

#### **5 Transfer of risk**

Unless otherwise agreed, the goods shall be deemed to have been sold ex works (EXW) without loading.

Otherwise, the INCOTERMS shall apply in the valid version on the day of conclusion of the contract. Transport or other insurance of the goods shall be arranged by the CS at its own expense.

#### **6 Lieferfrist**

6.1 Die von uns genannten Lieferfristen sind unverbindlich. Bei Vereinbarung beginnt die Lieferfrist mit dem spätesten der nachstehenden Zeitpunkte:

- a) Datum der Auftragsbestätigung;
- b) Datum der Erfüllung aller dem AG nach Vereinbarung obliegenden technischen, kaufmännischen und finanziellen Voraussetzungen;
- c) Datum, an dem der AN eine vor Lieferung der Ware zu leistende Anzahlung erhält und/oder eine zu erstellende Bankgarantie eröffnet ist.

#### **6 Delivery period**

6.1 The delivery periods stated by us are non-binding. When there is agreement on the delivery period, this shall commence with the latest of the dates below:

- a) Date of order confirmation;
- b) Date of fulfilment of all the technical, commercial and financial requirements incumbent upon the CS by agreement;
- c) Date on which the CN receives the down-payment payable before delivery of the goods and/or any bank guarantee to be provided has been opened.

6.2 Der AN ist berechtigt, Teil- und Vorlieferungen durchzuführen.

6.2 The CN is entitled to undertake partial and predeliveries.

6.3 Verzögert sich die Lieferung durch einen auf Seiten des AN eingetretenen Umstand, der einen Entlastungsgrund im Sinne des Art. 14 darstellt, so wird eine angemessene Verlängerung der Lieferfrist gewährt.

6.3 If the delivery is delayed due to a circumstance that has occurred on the CN's side, which represents a reason to exonerate the buyer as defined within Art. 14, an appropriate extension of the delivery period shall be granted.

6.4 Hat der AN einen Lieferverzug verschuldet, so kann der AG entweder Erfüllung verlangen oder unter Setzung einer angemessenen Nachfrist (mindestens 90 Tage) den Rücktritt vom Vertrag erklären.

6.4 If the CN is responsible for causing a delay in delivery, the CS can either request fulfilment or declare its withdrawal from the contract, setting an appropriate grace period (at least 90 days).

6.5 Wurde die in Art. 6.4 vorgesehene Nachfrist durch Verschulden des AN nicht genützt, so kann der AG durch eine schriftliche Mitteilung vom Vertrag hinsichtlich aller noch nicht gelieferten Waren zurücktreten.

6.6 Nimmt der AG die vertragsgemäß bereitgestellte Ware nicht am vertraglich vereinbarten Ort oder zum vertraglich vereinbarten Zeitpunkt an und ist die Verzögerung nicht durch eine Handlung oder Unterlassung des AN verschuldet, so kann der AN entweder Erfüllung verlangen oder unter Setzung einer Nachfrist vom Vertrag zurücktreten. Wenn die Ware ausgedeutert worden ist, kann der AN die Einlagerung der Ware auf Kosten und Gefahr des AG vornehmen. Der AN hat außerdem einen Anspruch auf Rückerstattung aller gerechtfertigten Aufwendungen, die er für die Durchführung des Vertrages machen musste und die nicht in den empfangenen Zahlungen enthalten sind.

6.7 Andere als die in Art. 6 genannten Ansprüche des AG gegen den AN auf Grund dessen Verzuges sind ausgeschlossen.

## **7 Abnahme / Inbetriebnahme**

Sofern der AG eine Abnahme wünscht, ist diese mit dem AN ausdrücklich bei Vertragsabschluss in schriftlicher Form zu vereinbaren. Soweit keine abweichenden Regelungen getroffen werden, ist dabei die Abnahme am Herstellungsort bzw. an einem vom AN zu bestimmenden Ort während der normalen Arbeitszeit des AN durchzuführen. Dabei gilt grundsätzlich, dass die Abnahme der Anlage / Maschine / Arbeit mit Einsatz in den Produktivbetrieb erfüllt ist = Start der Produktion. Dies gilt soweit gleichermaßen für Formen, Vorrichtungen, Bauteile und Prototypen.

Der AN muss dem AG rechtzeitig von der Abnahme verständigen, so dass dieser bei der Prüfung anwesend ist bzw. sich von einem bevollmächtigten Vertreter vertreten lassen kann. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf vom 11.4.1980, BGBl. 1988/96, wird ausdrücklich ausgeschlossen.

Der AG kann eine Wiederholung der Abnahme nur in Fällen wesentlicher Mängel verlangen. Im Anschluss an eine Abnahme ist ein Abnahmeprotokoll zu verfassen. Hat die Abnahme die vertragskonforme Ausführung und wirtschaftliche Funktionstüchtigkeit des Liefergegenstandes ergeben, so ist dies auf jeden Fall von beiden Vertragsparteien zu bestätigen. Ist der AG oder sein bevollmächtigter Vertreter bei der Abnahme

6.5 If through the fault of the CN the grace period provided for in Art. 6.4 is not used, the CS can withdraw from the contract by a written notification in respect of all goods not yet delivered.

6.6 If the CS does not accept the contractually supplied goods at the contractually agreed place or on the contractually agreed date, and if the delay has not been caused by an action or omission of the CN, the CN can either request fulfilment or withdraw from the contract after setting a grace period. If the goods have been separated out, the CN can undertake the storage of the goods at the expense and risk of the CS. The CN shall also have a claim to reimbursement of all justified expenses it has had to make for the execution of the contract that are not included in the payments received.

6.7 Claims by the CS against the CN because of the latter's default other than those stated in Art. 6 are excluded.

## **7 Acceptance / Commissioning**

Insofar as the CS wishes an acceptance, this must be agreed explicitly in writing with the CN on conclusion of contract. Insofar as not provisions departing from this are agreed, this acceptance shall be undertaken at the place of manufacture or at a place to be determined by the CN during the CN's normal working hours. It shall strictly be the case that the acceptance of the equipment / machine / work shall be fulfilled with its entry into productive operation = start of production. This shall also similarly apply to moulds, devices, components and prototypes.

The CN must inform the CS of the acceptance in good time so that the latter is present at the inspection, or can be represented by an authorised representative respectively. The United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods of 11 April 1980, BGBl. 1988/96, is expressly excluded.

The CS can only request a repetition of the acceptance in cases of material defects. An acceptance report must be written following an acceptance. If the acceptance has shown the contractual execution and efficient functioning of the delivery item, this must in all events be confirmed by both contracting parties. If the CS or its authorised representative is not present at the acceptance despite having been advised thereof in



trotz zeitgerechter Verständigung durch den AN nicht anwesend, so gilt der Vertragsgegenstand 2 Wochen nach dem vereinbarten Abnahmetermin als abgenommen. Mit Datum der erfolgten, der wie oben beschriebenen Abnahme, beginnt die Gewährleistungsfrist, die Restzahlungen sind durch den AG zu leisten und die Gefahrtragung geht auf den AG über. Der AN hat dem AG in jedem Fall eine Kopie des Abnahmeprotokolls zu übermitteln, dessen Richtigkeit der AG auch dann nicht mehr bestreiten kann, wenn er oder sein bevollmächtigter Vertreter dieses mangels Anwesenheit nicht unterzeichnen konnte.

Wenn nichts anderes vereinbart wurde, trägt der AN die Kosten für die durchgeführte Abnahme. Der AG hat aber jedenfalls die ihm bzw. seinem bevollmächtigten Vertreter in Verbindung mit der Abnahme anfallenden Kosten wie z.B. Reise-, Lebenshaltungskosten und Aufwandsentschädigungen selbst zu tragen. Inbetriebnahme und Montage wird vom AN in dessen Normalarbeitszeit durchgeführt, wobei entsprechendes Personal des AG beigestellt werden sollte. Sämtliche bauseits erforderlichen Medien (Strom, Wasser, Untergrund und dgl.) sind vom AG kostenfrei beizustellen.

Transport und Hebewerkzeuge, welche für die Inbetriebnahme notwendig sind, werden vom AG kostenlos beigestellt. Falls die Inbetriebnahme aus Gründen die der AG zu vertreten hat, Mehrkosten verursacht, stellt der AN diese dem AG in Rechnung. Mängel, die die Funktionsfähigkeit des Vertragsgegenstandes nicht wesentlich beeinträchtigen oder die nicht vom AN verursacht wurden, können eine Endabnahme nicht verhindern.

Kundenseitige Voraussetzungen / Leistungen:

Spätestens 14 Tage nach schriftlicher, ordnungsgemäßer Bestellung benötigt der AN die letztgültigen freigegebenen Zeichnungen und dgl. Dem AN werden kostenlos Fertigungsteile in ausreichender Quantität beigestellt. Diese Teile müssen prozessfähig und in zeichnungskonformer Qualität ausgeführt sein. Termine sowie die Anzahl der beigestellten Muster werden von den beiden Vertragspartnern zusammen festgelegt. Die zur Verfügung gestellten Muster-/Beistellteile können Beschädigungen davontragen – dies gilt vom AG als wohlverstanden. Die Entsorgung der Teile übernimmt der AG.

**8 Preis**

Die in Preislisten, Angeboten und im Internet genannten Preise sind freibleibend. Maßgeblich sind die in der Auftragsbestätigung genannten Preise. Die Preise

good time by the CN, the contractual object shall be deemed to have been accepted 2 weeks after the agreed acceptance date. On the date on which the acceptance, as described above, has taken place, the warranty period shall commence, the residual payments must be made by the CS and the risk shall pass to the CS. In any event, the CN must give the CS a copy of the acceptance report, the correctness of which the CS can no longer dispute, even if it or its authorised representative was unable to sign this due to their absence.

Unless otherwise agreed, the CN shall bear the costs of the acceptance undertaken. The CS itself however must bear the costs incurred by it or its authorised representative in connection with the acceptance, such as travel or subsistence costs and reimbursement of expenses.

Commissioning and installation shall be undertaken by the CN during its normal working hours, with corresponding personnel being provided by the CS. All the media required onsite (power, water, substrate etc.) shall be provided free of charge by the CS.

Transport and lifting tools required for the commissioning shall be provided free of charge by the CS. If the commissioning causes additional costs for reasons for which the CS is responsible, the CN shall invoice the CS for these. Defects that do not materially affect the functionality of the object of the contract or that have not been caused by the CN cannot hinder the final acceptance.

Requirements / service from the customer:

The CN requires the latest valid approved drawings etc. 14 days at the latest from placement of the written correct order. Manufactured parts shall be provided to the CN in sufficient quantity free of charge. These parts must be reliable and executed in sufficient quality according to the drawings. Deadlines and the number of samples to be provided shall be determined together by both parties to the contract. The samples/ parts provided can undergo damage – this is deemed as being well understood by the CS. The CS shall undertake the disposal of the parts.

**8 Price**

The prices stated in price lists, quotations and on the internet are subject to change. The prices stated in the order confirmation are relevant. Unless agreed

gelten, wenn nicht anders vereinbart, ab Werk (EXW) des AN ohne Verladung.  
Irrtum sowie Satz- und Druckfehler behält sich der AN vor.

## **9 Zahlung**

9.1 Die Zahlungen sind entsprechend den vereinbarten Zahlungsbedingungen zu leisten. Wurde keine Zahlungsbedingung vereinbart gilt eine sofortige Zahlung als vereinbart.

9.2 Der AG ist nicht berechtigt, Zahlungen wegen Gewährleistungsansprüchen oder sonstigen vom AN nicht anerkannten Gegenansprüchen zurückzuhalten. Eine Aufrechnung ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen erlaubt.

9.3 Ist der AG mit einer vereinbarten Zahlung oder sonstigen Leistung im Verzug, so kann der AN entweder auf Erfüllung des Vertrages bestehen und

- a) die Erfüllung seiner eigenen Verpflichtungen bis zur Begleichung der rückständigen Zahlungen oder sonstigen Leistungen aufschieben,
- b) eine angemessene Verlängerung der Lieferfrist in Anspruch nehmen,
- c) den ganzen noch offenen Kaufpreis fällig stellen,
- d) sofern auf Seiten des AGs kein Entlastungsgrund im Sinne des Art. 14 vorliegt, ab Fälligkeit Verzugszinsen in der Höhe von 8 % über dem jeweiligen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank verrechnen, oder unter Einräumung einer angemessenen Nachfrist den Rücktritt vom Vertrag erklären.

9.4 Der AG hat jedenfalls dem AN als weiteren Verzugsschaden die entstandenen Mahn- und Betreuungskosten zu ersetzen.

9.5 Hat bei Ablauf der Nachfrist gemäß 9.3 der AG die geschuldete Zahlung oder sonstige Leistung nicht erbracht, so kann der AN durch schriftliche Mitteilung vom Vertrag zurücktreten. Der AG hat über Aufforderung des AN bereits gelieferte Waren dem AN zurückzustellen und ihm Ersatz für die eingetretene Wertminderung der Ware zu leisten sowie alle gerechtfertigten Aufwendungen zu erstatten, die der AN für die Durchführung des Vertrages machen musste. Hinsichtlich noch nicht gelieferter Waren ist der AN berechtigt, die fertigen bzw. angearbeiteten Teile dem AG zur Verfügung zu stellen und hierfür den entsprechenden Anteil des Verkaufspreises zu verlangen.

9.6 Zahlungspflichten, insbesondere die festgelegten Geldwerte, gelten als in Euro vereinbart. Die

otherwise, the prices apply ex works (EXW) of the CN without loading.

The CN reserves the right to errors in prices, as well as typesetting and printing errors.

## **9 Payment**

9.1 Payments must be made in accordance with the agreed payment terms. If no payment term has been agreed, immediate payment shall be deemed to have been agreed.

9.2 The CS is not entitled to retain payments on account of claims under warranty or other counterclaims not recognised by the CN. Offsetting is only permitted against claims that are undisputed or have been established as having legal force.

9.3 If the CS is in default of an agreed payment or other performance, the CN can either insist on fulfilment of the contract and

- a) postpone the fulfilment of its own obligations until the settlement of the payments that are in arrears or other performances,
- b) make use of an appropriate extension of the delivery period,
- c) demand immediate payment of the still outstanding purchase price,
- d) insofar as on the CS's part there is no reason for exoneration as defined within Art. 14, charge interest on late payments in the amount of 8% above the respective base rate of the European Central Bank, or declare its withdrawal from the contract after setting an appropriate grace period.

9.4 In all events the CS must reimburse the CN for all reminder and collection costs incurred as further damages caused by default.

9.5 If by the expiry of the grace period in accordance with 9.3 the CS has not provided the payment owed or other performance, the CN can withdraw from the contract by means of a written notification. At the request of the CN, the CS must return already delivered goods to the CN and pay it compensation for the reduction in value that has occurred, as well as reimbursing all justified expenses that the CN had to make for the execution of the contract. With regard to goods that have not yet been delivered, the CN shall be entitled to provide the ready or processed parts to the CS and request the corresponding proportion of the selling price for these.

9.6 Payment obligations, especially the specified monetary value, are deemed to be agreed in euros. In

Umrechnung erfolgt in allen Fällen auf Grundlage des amtlich festgelegten Umrechnungskurses.

all cases conversion shall take place on the basis of the officially stipulated conversion rate.

9.7 Verschlechtert sich die Zahlungsfähigkeit des AGs zwischen Auftragsbestätigung und Lieferung oder wird uns nachträglich bekannt, dass gegen die Zahlungsfähigkeit des AGs Bedenken bestehen, behält sich der AN vor, Vorauszahlung zu verlangen, ausstehende Lieferungen zurückzuhalten oder vom Vertrag zurückzutreten.

9.7 If the CS's ability to meet its financial obligations deteriorates between the order confirmation and delivery, or if we subsequently become aware that there are concerns about the CS's ability to meet its financial obligations, the CN reserves the right to request payment in advance, retain outstanding deliveries or withdraw from the contract.

## **10 Eigentumsvorbehalt**

## **10 Retention of ownership**

Bis zur vollständigen Erfüllung aller finanziellen Verpflichtungen des AGs behält sich der AN das Eigentumsrecht am Kaufgegenstand vor.

The CN shall retain the right of ownership of the purchase item until the complete fulfilment of all the CS's obligations.

Der AN ist berechtigt, am Liefergegenstand sein Eigentum äußerlich kenntlich zu machen. Der AG hat den erforderlichen Formvorschriften zur Wahrung des Eigentumsvorbehaltes nachzukommen. Bei Pfändung oder sonstiger Inanspruchnahme ist der AG gehalten, das Eigentumsrecht des AN geltend zu machen und diesen unverzüglich zu verständigen.

The CN is entitled to make its ownership of the delivery item known externally. The CS must comply with the necessary formal requirements for the preservation of the retention of ownership. In the event of attachment or any other claim, the CS shall be obliged to assert the CN's right of ownership and inform the latter of this immediately.

Der AG ist berechtigt, die dem AN gehörenden Waren sowie Erzeugnisse, die im Eigentum oder Miteigentum des ANs stehen, im normalen Geschäftsgang weiter zu veräußern. Die aufgrund der Veräußerung vom AG erlangte Forderung gegen seinen Käufer wird hiermit an den AN abgetreten.

The CS is entitled to resell the goods belonging to the CN, as well as products owned or jointly owned by the CN in the normal course of business. The claim obtained by the CS from such sale is hereby ceded to the CN.

Der AG hat die dem AN gehörenden Waren oder Erzeugnisse, an denen der AN Eigentum oder Miteigentum hat, auf seine Kosten ausreichend zu versichern.

The CS must sufficiently insure the goods belonging to the CN or products owned or jointly owned by the CN at its own expense.

## **11 Gewährleistung**

## **11 Warranty**

Der AN ist verpflichtet, nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen, jeden die Gebrauchsfähigkeit beeinträchtigenden Mangel zu beheben, der auf einem Fehler der Konstruktion, des Materials oder der Ausführung beruht. Ebenso hat der AN für Mängel an ausdrücklich bedungenen Eigenschaften einzustehen.

In accordance with the provisions below, the CN is obliged to rectify any defect adversely affecting the serviceability that is due to an error in the design, material or execution. The CN must also answer for defects in expressly stipulated product properties.

Die Ware ist vom AG unverzüglich nach dem Eintreffen am Bestimmungsort zu untersuchen. Die Untersuchungspflicht besteht auch dann, wenn Ausfallmuster übersandt worden sind. Die gelieferte Ware gilt als genehmigt, wenn nicht innerhalb von 8 Werktagen nach Eintreffen am Bestimmungsort eine Mängelrüge beim AN eingeht.

The goods must be inspected by the CS immediately upon their arrival at the destination. The duty of inspection shall also apply even if type samples have been supplied. The delivered goods shall be deemed to have been approved if the CN does not receive any notification of defects within 8 working days of the arrival of the goods at the destination.

Verborgene Mängel, die bei unverzüglicher Untersuchung nicht zu entdecken sind, können nur dann gegen den AN geltend gemacht werden, wenn die Mängelrüge innerhalb von 3 Monaten nach Eintreffen am Bestimmungsort beim AN eingeht.

Hidden defects that cannot be discovered during the immediate inspection can only be asserted against the CN if notification of the defect is received by the CN within 3 months of the arrival of the goods at the destination.

Der AG kann sich auf diesen Artikel nur berufen, wenn er dem AN unverzüglich schriftlich die aufgetretenen Mängel bekannt gibt. Die Vermutungsregel des § 924 ABGB wird ausgeschlossen. Der auf diese Weise unterrichtete AN muss, wenn die Mängel nach den Bestimmungen dieses Artikels vom AN zu beheben sind, nach seiner Wahl:

- a) die mangelhafte Ware an Ort und Stelle nachbessern;
- b) sich die mangelhafte Ware oder die mangelhaften Teile zwecks Nachbesserung zurücksenden lassen;
- c) die mangelhaften Teile ersetzen;
- d) die mangelhafte Ware ersetzen.

Lässt sich der AN die mangelhaften Waren oder Teile zwecks Nachbesserung oder Ersatz zurücksenden, so übernimmt der AG, falls nichts anderes vereinbart wird, Kosten und Gefahr des Transportes. Die Rücksendung der nachgebesserten oder ersetzten Waren oder Teile an den AG erfolgt, falls nichts anderes vereinbart wird, auf Kosten und Gefahr des AN.

Die gemäß diesem Artikel ersetzten mangelhaften Waren oder Teile stehen dem AN zur Verfügung.

Für die Kosten einer durch den AG selbst vorgenommenen Mängelbehebung hat der AN nur dann aufzukommen, wenn er hierzu seine schriftliche Zustimmung gegeben hat.

Die Gewährleistungspflicht des AN gilt nur für die Mängel, die unter Einhaltung der vorgesehenen Betriebsbedingungen und bei normalem Gebrauch auftreten. Sie gilt insbesondere nicht für Mängel, die beruhen auf: schlechter Aufstellung durch den AG oder dessen Beauftragten, schlechter Instandhaltung, schlechten oder ohne schriftlicher Zustimmung des AN ausgeführten Reparaturen oder Änderungen durch eine andere Person als den AN oder dessen Beauftragten, normaler Abnutzung.

Für diejenigen Teile der Ware, die der AN von dem vom AG vorgeschriebenen Unterlieferanten bezogen hat, haftet der AN nur im Rahmen der ihm selbst gegen den Unterlieferanten zustehenden Gewährleistungsansprüche.

Wird eine Ware vom AN auf Grund von Konstruktionsangaben, Zeichnungen oder Modellen des AGs angefertigt oder kundenspezifisch verpackt, so erstreckt sich die Haftung des AN nicht auf die Richtigkeit der Konstruktion, sondern darauf, dass die Ausführung gemäß den Angaben des AGs erfolgte. Der AG hat in diesen Fällen den AN bei allfälliger Verletzung

The CS can only invoke this Article if it immediately informs the CN in writing of the defects that have appeared. The provision on presumption in Section 924 of the Austrian Civil Code [ABGB] is excluded. The CN that has been informed in this way must, if the defects must be rectified in accordance with the provisions of this Article, choose between:

- a) repairing the defective goods on the spot;
- b) arranging for the defective goods or defective parts to be sent back for the purpose of rectification;
- c) replacing the defective parts; and
- d) replacing the defective goods.

If the CN has the defective goods or parts sent back for the purpose of rectification or replacement, then unless otherwise agreed the CS shall assume the costs and risk of transport. Unless anything has been otherwise agreed, the return of the rectified or replaced goods or parts to the CS shall take place at the expense and risk of the CN.

The defective goods or parts replaced in accordance with this Article shall be available to the CN.

The CN shall only have to pay the costs of a rectification of defects undertaken by the CS itself if the CN has provided its written consent to this.

The CN's duty under warranty shall only apply to defects that appear in compliance with the intended operating conditions and during normal use. In particular it shall not apply for defects due to incorrect assembly by the CS or its agents, poor maintenance, poor repairs or repairs undertaken without consent of the CN or changes made by a person other than the CN or its agents, or normal wear and tear.

The CN shall only be liable for those parts of the goods that the CN obtained from the sub-suppliers prescribed by the CS to the extent of the claims under warranty to which the CN itself is entitled against the sub-supplier.

If a product is produced by the CN on the basis of the design details, drawing or models provided by the CS or is packed in accordance with the customer's specifications, the CN's liability shall not extend to the correctness of the design, but to the fact that the execution took place in accordance with the details provided by the CS. In these cases, the CS must

von Schutzrechten schad- und klaglos zu halten. Bei Übernahme von Reparaturaufträgen oder bei Umänderungen oder Umbauten alter sowie fremder Waren sowie bei Lieferung gebrauchter Waren übernimmt der AN keine Gewähr.

Ab Beginn der Gewährleistungsfrist übernimmt der AN keine weitergehende Haftung als in diesem Artikel bestimmt ist. Die Laufzeit der Gewährleistung beginnt mit der Übergabe an den AG. Als zusätzliche Absicherung für die Verfügbarkeit des Vertragsgegenstandes bietet der AN dem AG einen individuellen Service- und Wartungsvertrag an.

## **12 Haftung**

12.1 Es gilt als ausdrücklich vereinbart, dass der AN dem AG keinen Schadenersatz zu leisten hat für Verletzungen von Personen, für Schäden an Gütern, die nicht Vertragsgegenstand sind, für sonstige Schäden und für Gewinnentgang, sofern sich nicht aus den Umständen des Einzelfalles ergibt, dass dem AN grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Die Beweislastumkehr gemäß § 1298 ABGB wird ausgeschlossen.

12.2 Der Kaufgegenstand bietet nur jene Sicherheit, die auf Grund von Zulassungsvorschriften, Betriebsanleitungen, Vorschriften des AN über die Behandlung des Kaufgegenstandes – insbesondere im Hinblick auf allenfalls vorgeschriebene Überprüfungen – und sonstigen gegebenen Hinweisen erwartet werden kann.

12.3 Bei leichter Fahrlässigkeit des AN wird, sofern nicht Artikel 12.1 Anwendung findet, der Schadenersatz auf 5 % der Auftragssumme begrenzt.

12.4 Sämtliche Schadenersatzansprüche aus Mängeln an Lieferungen und/oder Leistungen müssen – sollte der Mangel durch den AN nicht ausdrücklich anerkannt werden – innerhalb eines Jahres nach Ablauf der vertraglich festgelegten Gewährleistungsfrist gerichtlich geltend gemacht werden, andernfalls die Ansprüche erlöschen.

## **13 Folgeschäden**

Vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen in diesen Bedingungen ist die Haftung des AN gegenüber dem AG für Produktionsstillstand, entgangenen Gewinn, Nutzungsausfall, Vertragseinbußen oder jeden anderen wirtschaftlichen oder indirekten Folgeschaden, ausgeschlossen.

indemnify the CN and hold it harmless in the event of possible violation of property rights. The CN does not accept any guarantee when accepting repair orders or in the case of alterations or retrofitting of old or third party goods, or the supply of used goods.

From the commencement of the warranty period, the CN shall not accept any further liability than that specified in this Article. The warranty term shall commence with the handover to the CS. The CN shall offer the CS an individual service and maintenance agreement as an additional assurance of the availability of the object of the contract.

## **12 Liability**

12.1 It is taken as expressly agreed that the CN shall not have to pay the CS any compensation for personal injury, damage to goods that are not the object of the contract, for other damages and loss of profits, unless from the circumstances of the individual case it is evident that the CN is culpable of gross negligence. The reversal of the burden of proof pursuant to Section 1298 ABGB is excluded.

12.2 The purchase object offers only such reliability as can be expected on the basis of licensing requirements, operating instructions, provisions by the CN on the handling of the purchase object – in particular in respect of any prescribed checks – and other information provided.

12.3 In the event of slight negligence by the CN, unless Article 12.1 applies, the compensation shall be limited to 5% of the order value.

12.4 All claims for damages from defects in deliveries and/or services must – should the defect not be expressly recognised by the CN – be asserted judicially within one year of the expiry of the contractually specified warranty period, otherwise the claims shall expire.

## **13 Consequential damages**

Unless otherwise specified in these Terms and Conditions, the CN's liability towards the CS for production stoppages, lost profit, downtime, contractual losses or any other economic or indirect consequential loss is excluded.

#### **14 Entlastungsgründe**

Die Parteien sind von der termingerechten Vertragserfüllung ganz oder teilweise befreit, wenn sie daran durch Ereignisse Höherer Gewalt gehindert werden. Als Ereignisse Höherer Gewalt gelten ausschließlich Ereignisse, die für die Parteien unvorhersehbar und unabwendbar sind und nicht aus deren Sphäre kommen. Streik und Arbeitskampf ist aber als ein Ereignis Höherer Gewalt anzusehen. Der durch ein Ereignis Höherer Gewalt behinderte AN kann sich jedoch nur dann auf das Vorliegen Höherer Gewalt berufen, wenn er dem CN unverzüglich, jedoch spätestens innerhalb von 5 Kalendertagen, über Beginn und absehbares Ende der Behinderung eine eingeschriebene, von der jeweiligen Regierungsbehörde bzw. Handelskammer des Lieferlandes bestätigte Stellungnahme über die Ursache, die zu erwartende Auswirkung und Dauer der Verzögerung, übergibt.

#### **15 Datenschutz**

Der AN ist berechtigt, personenbezogene Daten des AGs im Rahmen des Geschäftsverkehrs zu speichern, zu übermitteln, zu überarbeiten und zu löschen.

Die Parteien verpflichten sich zur absoluten Geheimhaltung des ihnen aus den Geschäftsbeziehungen zugegangenen Wissens gegenüber Dritten.

#### **16 Gerichtsstand, anwendbares Recht, Erfüllungsort**

Gerichtsstand für alle sich mittelbar oder unmittelbar aus dem Vertrag ergebenden Streitigkeiten ist das für den Sitz des AN örtlich zuständige österreichische Gericht. Der AN kann jedoch auch das für den AG zuständige Gericht anrufen.

Die Parteien können auch die Zuständigkeit eines Schiedsgerichtes vereinbaren.

Der Vertrag unterliegt österreichischem Recht unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf vom 11. 4. 1980, BGBl. 1988/96. Die Vertragssprache ist deutsch.

Für Lieferung und Zahlung gilt als Erfüllungsort der Sitz des AN, auch dann, wenn die Übergabe vereinbarungsgemäß an einem anderen Ort erfolgt. Die Parteien haben bei Höherer Gewalt alle Anstrengungen zur Beseitigung bzw. Minderung der Schwierigkeiten

#### **14 Reasons for exoneration**

The parties shall be fully or partially released from the timely fulfilment of the contract if they are hindered in this by events of force majeure. Events of force majeure are deemed to be exclusively events that were unforeseeable and unavoidable for the parties and do not come from their sphere. However, strike and labour disputes shall be regarded as an event of force majeure. If the AN is hindered by an event of force majeure, it can however only invoke the existence of force majeure if it supplies the CN with an opinion sent by recorded delivery immediately, however at the latest within 5 calendar days, and confirmed by the respective government authority or chamber of commerce of the delivery country, on the commencement and foreseeable end of the hindrance, the anticipated effect and the duration of the delay.

#### **15 Data protection**

The CN is authorised to store, transmit, process and delete personal data from the AN within the context of the course of business.

The parties undertake to maintain absolute secrecy towards third parties in respect of the knowledge acquired from the business relations.

#### **16 Place of jurisdiction, applicable law, place of performance**

The place of jurisdiction for all disputes arising directly and indirectly from the contract is the Austrian court with local competence for the CN's registered office. The CN can however also invoke the court with competence for the AN.

The parties can also agree upon the competence of an arbitration court.

The contract is subject to Austrian law with the exclusion of the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods of 11 April 1980, BGBl. 1988/96. The contractual language is German.

The place of performance for delivery and payment is deemed to be the CN's registered office even when the handover takes place contractually at a different place. In the event of force majeure, the parties must make every endeavour to rectify or reduce the difficulties and

und absehbaren Schäden zu unternehmen und die Gegenpartei hierüber laufend zu unterrichten.

Andernfalls werden Sie der Gegenpartei gegenüber schadensersatzpflichtig. Termine oder Fristen, die durch das Einwirken der Höheren Gewalt nicht eingehalten werden können, werden maximal um die Dauer der Auswirkungen der Höheren Gewalt oder gegebenenfalls um einen im beiderseitigen Einvernehmen festzulegenden Zeitraum verlängert.

Wenn ein Umstand Höherer Gewalt länger als vier Wochen andauert, werden AG und AN am Verhandlungswege eine Regelung der abwicklungstechnischen Auswirkungen suchen. Sollte dabei keine einvernehmliche Lösung erreicht werden, kann der AN ganz oder teilweise vom Vertrag zurücktreten.

#### 17 Serie =

Für regelmäßige wiederkehrende, längerfristige, Intervalle (Serienmaterial- und -bauteile)

17.1 Abnahmebedingungen: Die mit der AN geschlossenen Bestellungen, Rahmenaufträge sowie übermittelte Lieferpläne verpflichten den AG zur Abnahme bzw. mindestens zur Kostendeckung der gesamten Menge des vom AN nachweislich geschlossenen Abkommens mit dessen AN. Anderslautende Bedingungen zeigen nur nach schriftlicher Quittierung durch den Vertretungsbefugten der AN Gültigkeit. Mehr- oder Minderlieferungen, bezogen auf den Einzelabruf, sind nach Notwendigkeit und Möglichkeit nach Absprache zulässig.

17.2 Lieferbereitschaft: Die AN wird alles ihm Mögliche daran setzen, die schlüssig vereinbarten Rahmenbedingungen einzuhalten.

17.3 Sicherheitsbestand: Der AN wird sich für regelmäßige, wiederkehrende, längerfristige Intervalle bei Serienmaterial und Serienbauteilen, auf Wunsch des AG, einen einwöchigen Sicherheitsbestand auf Lager halten. Ergänzend für diesen Service sind die Abnahmebedingungen aus Absatz I.

17.4 Liefersicherheit: Der AG verpflichtet sich in jedem Falle zur zeitgerechten Bereitstellung vom Informationen für den AN, wenn sich Materialien oder Bauteile ändern oder aufgekündigt werden. Die Vorlaufzeit beträgt hiermit mindestens 1 Jahr. Der Informationserhalt muss durch den AN schriftlich anerkannt werden.

foreseeable damage, and keep the opposite party continuously informed about this.

Otherwise they shall be liable to pay damages to the opposite party. Deadlines or periods of time that cannot be met due to the impact of force majeure shall be extended as a maximum by the duration of the effects of such force majeure, or as applicable by a period of time to be set by mutual agreement.

If a circumstance of force majeure lasts longer than four weeks, the CS and CN shall undertake negotiation to seek an arrangement for handling the technicalities of the effects. If no amicable solution should be achieved, the CN can withdraw fully or in part from the contract.

#### 17 Series =

For regularly recurring, longer-term intervals (standard material and components)

17.1 Conditions of acceptance: The orders concluded with the CN, framework orders and delivery schedules transmitted shall oblige the CS to accept or at least cover the costs of the entire quantity of the agreement demonstrably concluded by the CN with its contractor. Terms and conditions to the contrary shall have validity only after written acknowledgement by the authorised representative of the CN. Over- and under-deliveries in respect of the individual call-off shall be permitted after consultation when necessary and when possible.

17.2 Readiness for delivery: The CN shall do everything possible to comply with the conclusively agreed framework conditions.

17.3 Minimum inventory level: At the CS's request, the CN shall keep a minimum level of one week's inventory in stock for regular, recurring, longer term intervals for standard materials and standard components. The conditions of acceptance from paragraph 1 also apply for this service.

17.4 Reliability of supply: The CS undertakes in any event to provide timely information to the CN if materials or components change or are terminated. The lead time for this shall be at least 1 year. The CN must acknowledge receipt of the information in written form.

**18 Materialfreigaben**

Diese erfolgen ausschließlich nach schriftlichem Konsens zwischen AG und AN und gelten bis auf schriftlichen Widerruf, welcher auch von AN schriftlich quittiert sein muss. Eine Materialänderung kann nur wie im Absatz 17.2 vollzogen werden.

**19 Schlussbestimmungen**

Sollten einzelne Bestimmungen dieser allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen unwirksam sein oder werden, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt. Die unwirksame Regelung ist durch eine Regelung zu ersetzen, die der unwirksamen Regelung wirtschaftlich möglichst nahe kommt.

Abweichende vertragliche Vereinbarungen bedürfen der Schriftform. In Ermangelung dieser Form sind sie unwirksam.

**20 Änderungsspiegel**

Edition	Datum / Date	Änderungen / Modifications
2.0	10.07.2017	- Komplette Überarbeitung, englische Version integriert

**18 Material releases**

These shall take place exclusively by written consensus between the CS and CN, and shall apply until written revocation, which must also be acknowledged in writing by the CN. A change to materials can only take place as per paragraph 17.2.

**19 Concluding provisions**

If individual provisions of these General Terms and Conditions of Business and Delivery should be or become ineffective, the effectiveness of the remaining provisions shall remain unaffected by this. The ineffective provisions must be replaced by a provision that comes as close as possible economically to the ineffective provision.

Deviating contractual agreements require the written form. In the absence of this form they shall be ineffective.

**20 Modifications**

<b>Creator:</b> Tatzl Thomas	<b>System conformity:</b> Stemmer Harald	<b>Release:</b> Neunteufel Martin
<b>Change to the earlier versions:</b> see Modifications		
<b>Document is released by Service Technologies GmbH &amp; Co OG – available via Internet (<a href="http://www.s-tec.at">www.s-tec.at</a>)</b>		